

Cookies im Fokus: Können sie als personenbezogene Daten gelten?

Erfahren Sie alles über die DSGVO, Cookies und deren rechtliche Bedeutung in Deutschland im aktuellen Artikel zur Datenschutzlage vom 28.03.2025.



Weinheim, eine Stadt im malerischen Baden-Württemberg, hat kürzlich ihre Geschichte auf innovative Weise zugänglich gemacht: Per QR-Code können nun Interessierte mehr über die historischen Stätten und Ereignisse der Stadt erfahren. Diese digitale Form der Geschichtsvermittlung ist Teil eines Projekts, das den Bürgern und Besuchern einen interaktiven Zugang zur Vergangenheit Weinheims ermöglicht. Die Stadtverwaltung hat die QR-Codes an wichtigen Punkten angebracht, sodass Passanten mit ihren Smartphones direkt Informationen abrufen können. Das ermöglicht eine ansprechende und moderne Auseinandersetzung mit der Stadtgeschichte.

Neben historischen Informationen bietet die Plattform auch

Multimedia-Inhalte, die das Lernen über die Vergangenheit zu einem eindrucksvollen Erlebnis machen. Dank dieser digitalen Innovation wird Weinheim nicht nur für Geschichtsinteressierte, sondern auch für jüngere Generationen attraktiver, indem sie in einem Medium angesprochen werden, mit dem sie vertraut sind.

Interaktive Geschichtserlebnisse

Die QR-Codes zeigen nicht nur Texte, sondern auch Bilder und Videos, die wichtige Ereignisse und Persönlichkeiten der Stadt ins Licht rücken. Dies fördert nicht nur das Wissen über die lokale Geschichte, sondern auch ein stärkeres Identitätsgefühl innerhalb der Gemeinschaft. Historische Meilensteine, wie etwa die Gründung der Stadt und bedeutende Ereignisse der letzten Jahrhunderte, werden anschaulich und verständlich vermittelt.

Die Technologie hinter dem Projekt entspricht den modernen Anforderungen an Datenschutz und Datensicherheit. Nutzer müssen sich keine Sorgen machen, dass bei dem Abruf von Inhalten persönliche Daten erfasst werden. Dies steht im Einklang mit der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), die den Umgang mit personenbezogenen Daten regelt, und dem Telekommunikation-Telemedien-Datenschutzgesetz (TTDSG), welches seit dem 1. Dezember 2021 in Kraft ist. Dieses Gesetz regelt unter anderem die Speicherung und den Zugriff auf Cookies und stellt sicher, dass Unternehmen nur mit der Einwilligung der Nutzer auf deren Daten zugreifen dürfen, wobei es Ausnahmen für technisch notwendige Cookies gibt, wie **dr-dsgvo.de** erklärt.

Alte und neue Datenschutzmaßnahmen

Die Problematik des Datenschutzes hat eine lange Geschichte, die bis in die Antike zurückreicht. Schon im alten Griechenland wurde via Hippokratischem Eid ein Prinzip des Schutzes von Informationen formuliert. Die Entwicklung moderner Datenschutzgesetze nahm jedoch erst im 19. und 20. Jahrhundert mit wegweisenden Artikeln und Gesetzen Fahrt auf.

Besonders markant war der Artikel von Louis Brandeis und Samuel Warren im Jahr 1890, der das Konzept des „Rechts auf Privatsphäre“ prägte. Dies stellt eine öffentliche Anerkennung der Bedeutung des Schutzes persönlicher Daten dar.

Die erste Datenschutzgesetzgebung entstand 1970 in Hessen, welche bald internationale Aufmerksamkeit erhielt. Das Bundesverfassungsgericht etablierte 1983 das „Recht auf informationelle Selbstbestimmung“. Dieses historische Urteil stellte die Weichen für einen umfassenden Datenschutz in Deutschland und darüber hinaus, was schlussendlich zur Einführung der DSGVO im Mai 2018 führte.

Die gegenwärtigen Bestimmungen zum Datenschutz, insbesondere in Bezug auf Cookies, bestätigen die fortwährenden Bemühungen um den Schutz der Privatsphäre. Unternehmen könnten mit Bußgeldern belegt werden, wenn unerlaubte Cookies eingesetzt werden, was die Bedeutung und den Ernst von Datenschutzrichtlinien unterstreicht, wie auf [dr-dsgvo.de](https://www.dr-dsgvo.de) erläutert wird.

Insgesamt zeigt das Weinheimer QR-Code-Projekt eindrücklich, wie Geschichtskommunikation aussehen kann, und guttut in Zeiten, in denen Datenschutz zunehmend anspruchsvoller wird. Die Stadt hat mit diesem Ansatz einen wichtigen Schritt in die Richtung eines modernen und respektvollen Umgangs mit historischer und persönlicher Datenintegration gemacht, während zugleich die Kultur und Geschichte lebendig bleibt.

Details

Quellen

- www.wnoz.de
- [dr-dsgvo.de](https://www.dr-dsgvo.de)

Besuchen Sie uns auf: [aktuelle-nachrichten.net](https://www.aktuelle-nachrichten.net)